

INHALT

I

FRAUKE MEYER-GOSAU

-
- Ost-West-Schmerz.
Beobachtungen zu einer sich wandelnden Gemütslage 5

IRIS RADISCH

-
- Zwei getrennte Literaturgebiete.
Deutsche Literatur der neunziger Jahre in Ost und West 13

JÜRGEN KRÄTZER

-
- Hineingewachsen.
Von Lust und Frust im Dreibuchstabenland 27

BEATRIX LANGNER

-
- Salto postmortale.
Sechzehn Thesen über die verspäteten Klassiker der
DDR-Literatur: Christa Wolf und Volker Braun 48

STEFFEN RICHTER

-
- Deutsche Schelme.
Fritz Rudolf Fries und Dr. Alexander Retard lesen Balthasar Gracián 62

RICHARD WAGNER

-
- »Die Zurückgewiesene des Tages«.
Zu den Büchern von Daniela Dahn 74

ACHIM GEISENHANSLÜKE

-
- Abschied von der DDR 80

JAN FAKTOR

-
- Warum aus uns nichts geworden ist.
Betrachtungen zur Prenzlauer-Berg-Szene zehn Jahre
nach dem Mauerfall 92

HEIDE HOLLMER

- The next generation.
Thomas Brussig erzählt Erich Honeckers DDR 107

HERMANN KORTE

- »Wenn ein staat ins gras beißt, singen die dichter«.
DDR-Lyrik der neunziger Jahre 122

THOMAS IRMER

- Der einst scharfe Cocktail ist fast verdunstet.
Spurensuche nach einem DDR-Theater der neunziger Jahre 145

HOLGER TESCHKE

- Ein Spielplan für das unsichtbare Theater.
Letzte Arbeiten mit Heiner Müller 157

II

MANFRED JÄGER

- Unsere kleine Stabilisierung.
Über Messen, Buchhandlungen, Verlage, Zeitschriften –
und über Leser und Autoren 163

HOLGER BROHM

- Der Aufbau-Verlag, das »Erbe« der DDR und die neue Mitte 177

BIRGIT DAHLKE

- »milchmädchens langer weg in die konterprovokation«.
Berliner Zeitschriften- und Verlagsprojekte der »Szene« nach 1989 188

ROLAND BERBIG

- Preisgekrönte DDR-Literatur nach 1989/90 198

PETER WALTHER

- Es gibt nur gute und schlechte Kritiken.
Vom vermeintlichen Fortleben ostdeutscher Literaturkritik 208
- Notizen 216